

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Peggy Hedrich-Wolff

1. Geltungsbereiche und Unternehmenssitz

Die folgenden AGB gelten für alle Verträge und sonstige Rechtsgeschäfte mit Frau Peggy Hedrich-Wolff unter dem jeweilig aktuellen Unternehmen Sitz, derzeit Breite Str. 13 in 25551 Hohenlockstedt,

Telefon +49 4826 376630; E-Mail-Adresse: team@peggyhedrichwolff.com

2. Kommunikation Vertragsschluss

2a) Die Vertragssprache ist ausschließlich deutsch. Soweit eine Übersetzung zur Verfügung gestellt wird, ist dies lediglich als Information zu werten.

2b) Der Vertragsschluss bedarf stets der elektronischen Textform per E-Mail. Dem steht eine Buchung über die Website unter Verwendung des dort vorhandenen Formulars gleich. Telefax wird nicht angeboten. Vereinbarungen über Telefon erhalten ihre Gültigkeit erst, wenn diese per E-Mail gegenseitig bestätigt werden.

3. Leistungsangebot und Vertragsschluss

3a) Peggy Hedrich-Wolff bietet Coaching Programme und Beratungsleistungen an. Es findet keine Ausbildung im Sinne des Fernausbildungsgesetzes statt. Ein Lernerfolg der Teilnehmer*Innen eines Coachingsprogrammes wird nicht individuell überwacht oder überprüft. Die Leistungsangebote beinhalten Programme, anhand derer die Teilnehmer*innen in Eigenregie neues Wissen und Informationen zu dessen Umsetzung erwerben können.

3b) Das Coaching und Fragen hierzu werden ausschließlich in Gruppencalls und 1:1 in Echtzeit angeboten. Es findet zum Teil eine Aufzeichnung, jedoch keine Echtzeit Wiederholung statt.

Sollten ein Teilnehmer*Innen ein Gruppencall ausnahmsweise versäumen, besteht innerhalb von 1 Woche anschließend einmalig die Möglichkeit, eine Aufzeichnung des versäumten Gruppencalls anzusehen. Dies erfolgt als Streaming. Ein Download ist nicht möglich.

3c) Das Leistungsangebot im Einzelnen richtet sich nach dem geschlossenen Vertrag.

3d) Das Leistungsangebot richtet sich ausschließlich an Teilnehmer*Innen die selbst geschäftlich agieren. Es ist nicht möglich als Endverbraucher an den Programmen teilzunehmen. In Ausnahmefällen können die Parteien vereinbaren, dass eine Teilnahme in Vorbereitung auf ein zu gründendes Business ausnahmsweise bereits im Vorfeld möglich ist. In diesem Fall gilt der Teilnehmer*Innen einvernehmlich ebenfalls bereits als geschäftliche Teilnehmer*Innen und nicht als Endverbraucher.

3e) Für eine Buchung und die Durchführung gebuchter Leistungen, ist die Vorhaltung einer E-Mail-

Adresse ohne Ausnahme erforderlich. Die E-Mail-Adresse muss während der gesamten Vertragslaufzeit gleichbleibend sein. Eine eventuelle Änderung muss 14 Tage vor Nichterreichbarkeit der bisherigen E-Mail-Adresse mitgeteilt und bestätigt werden.

Die hinterlegte E-Mail-Adresse darf keine gemeinschaftliche E-Mail-Adresse sein (z.B. Familienadresse). Der Zugriff muss für andere Personen unterbunden werden können.

3f) Sämtliche Angebote der Frau Peggy Hedrich-Wolff auf der Internetseite oder anderswo sind unverbindlich sowohl auf die Leistung als auch auf den Preis. Es besteht seitens Peggy Hedrich-Wolff keine Pflicht zur Annahme einer Buchung.

3g) Bis zum Eingang sämtlicher fälliger Zahlungen auf das mitgeteilte Bankkonto, besteht seitens Frau Peggy Hedrich-Wolff die Berechtigung, den Vertragsschluss zu widerrufen. Dies gilt auch für Teilbeträge, soweit diese ausnahmsweise vereinbart sind. Dabei ist der Widerruf vertraglich bereits erbrachten Leistungen ausgeschlossen, so dass ebenfalls eine Rückerstattung für bereits erbrachte Leistungsabschnitte nicht erfolgt. Teilnehmer*Innen können ihrerseits den Vertragsschluss bis zur Bestätigung des Vertragsschlusses durch Peggy Hedrich-Wolff widerrufen.

3f) Der Vertrag ist mit dem Datum geschlossen, an dem die Buchung durch Peggy Wolff-Wolff per E-Mail bestätigt wird, unabhängig davon, wann diese E-Mail abgerufen wird.

4 Preise, Zahlungsmodalitäten und Fälligkeit

4a) Die aktuellen Preise ergeben sich verbindlich erst aus dem konkreten Buchungsangebot seitens Peggy Hedrich-Wolff. Veröffentlichte Preislisten sind unverbindlich und dienen lediglich einer ersten Orientierung, wenn nicht ausdrücklich der Abschluss des gewünschten Vertrags zu dem genannten Preis innerhalb eines genannten Zeitabschnittes angeboten wird.

Eine verbindliche Buchung zu verbindlichen Preisen in genannten Zeitabschnitten ist auch dann jedoch nur möglich, soweit noch Kapazitäten vorhanden sind.

4b) Alle Preise in den Verträgen sind als Nettopreise angegeben. Hinzu kommt stets die aktuell in Deutschland geltende Mehrwertsteuer von derzeit 19 %.

4c) Rechnungen werden nur in per PDF-Dokument als E-Mail zugesandt.

4d) Mit Zugang einer Rechnung in das E-Mail-Postfach der Teilnehmer*Innen, wird die Rechnung fällig und ist mit einer Zahlungsfrist von 14 Tagen (Eingang Konto) spätestens zu zahlen.

Bitte beachten Sie, dass vor Zahlungseingang keinen gesicherten Anspruch auf einen Teilnehmerplatz haben.

4e) Soweit eine Onlinefreischaltung vorgesehen ist, erfolgt diese zum vertraglich vereinbarten Stichtag. Voraussetzung ist, dass die fälligen Rechnungsbeträge eingegangen sind. Mit der Onlinefreischaltung werden Login Daten per E-Mail übersandt.

4f) Bis zur Gutschrift fälliger Rechnungsbeträge auf dem Konto, darf Peggy Hedrich-Wolff sämtliche Leistungen zurückhalten, ohne diese ab der vereinbarten Laufzeit nachholen zu müssen. Die Leistung wird durch Peggy Hedrich-Wolff erst dann fortgesetzt, sobald sämtliche Leistungsrückstände getilgt sind. Die Zahlungspflicht bleibt auch für Sperrzeiten bestehen.

4g) Ein Zurückbehaltungsrecht für Teilnehmer*Innen wird ausgeschlossen, es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Forderungen gegen Peggy Hedrich-Wolff, aus demselben Rechtsverhältnis.

4h). Zusammenarbeit mit der CopeCard GmbH

Peggy Hedrich-Wolff arbeitet mit dem Unternehmen Copecard für einen Teil der Bestellabwicklung zusammen. (siehe auch unter www.copecard.com/de) Hierzu ist es erforderlich, dass die Firma CopeCard GmbH die Daten des Teilnehmer*Innen elektronisch speichert. Die Datenschutzerklärung der CopeCard GmbH ist einzusehen unter www.copecard.com/de/datenschutz. Hier ist u. A. zu lesen, dass die CopeCard GmbH erhobene Daten ausschließlich für den gedachten Geschäftszweck verwendet und Daten nicht an Dritte weitergibt. Dies kann nur erfolgen, wenn hierzu eine ausdrückliche vorherige Einwilligung vorliegt.

5 Vertragsdurchführung und Beendigung

5a) Die Vertragslaufzeit der gebuchten Leistung ist in der Leistungsbeschreibung im Vertrag angegeben und verbindlich. Der Starttermin wird vertraglich festgelegt.

5b) Eine vorzeitige ordentliche Kündigung für das Programm oder eine andere Leistung wird ausgeschlossen. Eine Kündigung ist jedoch nach den gesetzlichen Regelungen bei Vorliegen außerordentlicher Gründe möglich. Die Beweislast für das Vorliegen außerordentlicher Gründe trägt derjenige, der die Kündigung erklärt.

5c) Die außerordentliche Kündigung ist ebenfalls in Textform per E-Mail möglich. Die Parteien werden sich den Zugang einer solchen Kündigung jeweils bestätigen. Sollte eine solche Bestätigung nicht erfolgen, sollte die Kündigung ergänzend durch eingeschriebenen Brief erfolgen, um einen Kündigungszugang nachweisen zu können.

5d) Ein außerordentlicher Grund für eine vorzeitiges Kündigungsrecht liegt u.A. vor, wenn Teilnehmer*Innen sich gegenüber anderen Teilnehmer*Innen unangemessen verhält und den Ablauf des Programms entgegen den Verhaltensüblichkeiten wiederholt stört, gegen die AGB oder gegen andere Vertragsbedingungen verstößt.

Im Falle der berechtigten außerordentlichen Kündigung seitens Peggy Hedrich-Wolff, erfolgt keine, oder keine anteilige, Rückerstattung der Leistungsvergütung. Weitergehende Schadenersatzansprüche bleiben möglich.

Im Falle berechtigter außerordentlicher Kündigung der Teilnehmer*Innen, erfolgt eine entsprechend teilweise Rückerstattung der Vergütung, wenn eine weitere Teilnahme nachvollziehbar für den Teilnehmer*Innen nicht weiter zumutbar ist und der außerordentliche Kündigungsgrund nicht aus den Reihen anderer Teilnehmer*Innen resultiert. Sollte letzteres der Fall sein, ist zunächst Peggy Hedrich-Wolff die Gelegenheit zu geben, Abhilfe zu schaffen, indem den anderen Teilnehmer*Innen eine Abmahnung erteilt wird.

Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen zur außerordentlichen Kündigung.

6 Haftung

6a) Die Haftung wird auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt, soweit die gesetzlichen Vorschriften dies erlauben.

6b) Sollte aufgrund technischer Fehler trotz genügend Vorsorge ein Onlineangebot seitens Peggy Hedrich-Wolff nicht vertragsgemäß durchgeführt werden können, ist Peggy Hedrich-Wolff verpflichtet, den Vertragspartnern die Teilnahme an einem Alternativtermin zu ermöglichen, bzw. die Fortsetzung des Programms auf den nächsten regulären Termin verschieben, so dass sich die Vertragslaufzeit entsprechend verlängert.

6c) Nutzen Teilnehmer*Innen nicht alle Leistungen aus dem Vertrag, entsteht hieraus weder eine Reduzierung der Vergütungspflicht noch ein Nachholanspruch.

7 Verpflichtung der Teilnehmer*Innen

7a) Der Zugang zum Online Programm erfolgt ausschließlich durch Freischaltung und Übersendung der Login Daten per E-Mail. Ein Versand von Produkten erfolgt nicht. Die Teilnehmer*Innen stellen sicher, dass sie einen stabilen Internetzugang vorhanden ist und dass sich keine andere Person in das Programm einloggen oder nutzen kann. Sollten die Genutzten Geräte durch mehrere Personen verwendet werden, verpflichten sich die Teilnehmer*Innen sich bei Verlassen des Geräts vorher auszuloggen und sicherzustellen, dass niemand sonst sich z.B. durch automatisierte Speicherung des Passwords einloggen kann.

7b) Die Anmeldedaten für das Online Programm sind streng vertraulich zu behandeln und geheim zu halten und dürfen anderen Personen ausnahmslos nicht weitergegeben werden.

Sollte dies geschehen, wird Peggy Hedrich-Wolff dies mit einer kostenpflichtigen Abmahnung verfolgen. Dies dient dem Schutz aller Teilnehmer*Innen.

7c) Es ist streng verboten Calls abzufilmen, mitzuschneiden oder Screenshots aufzunehmen. Dies und eine Weitergabe so erstellter Materialien wird ohne weitere Vorankündigung strafrechtlich verfolgt.

8 Wichtige Hinweise

8a) Die angebotenen Programme sind für manche Personen mit tiefgreifenden Erfahrungen verbunden. Die Teilnahme an den gebuchten Leistungen erfolgt auf eigene Verantwortung. Dies gilt für die Zeit der Leistungserbringung und auch danach.

8b) Es wird ausdrücklich keinerlei Erfolg der vereinbarten Leistung zugesichert. Es handelt sich nicht um einen Werkvertrag, sondern um einen Dienstleistungsvertrag, für den ausschließlich die ordnungsgemäße und sorgfältige Durchführung geschuldet wird.

8c) Für alle Calls ist die Plattform Zoom vorgesehen. Dieses kostenlose Programm ist für die Durchführung der Leistung zwingend erforderlich und ist von den Teilnehmer*Innen vorzuhalten.

8d) Für den Austausch zum Programm, inhaltlich und organisatorisch, besteht auch eine geschlossene Facebook Gruppe. Die Teilnahme ist als Teil des Programms eingebunden ist aber nicht notwendig.

8e) Die Teilnehmer*Innen erwerben keine Rechte an zur Verfügung gestellten Programmmaterialien, Bildern, Postings, Sprüchen und sonstigen dem Urheberrecht unterstehendem Begleitmaterial. Es dürfen keine Kopien angefertigt werden.

8f) Die Teilnehmer*Innen am Coaching-Programm setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Die Umsetzung und das Treffen von Entscheidungen liegen allein bei den Teilnehmern*Innen.

8g) Die Teilnehmer*Innen sind für ihre psychische und physische Gesundheit sowohl während der gesamten Programmzeit und auch im Nachgang in vollem Umfang selbst verantwortlich. Das Programm kann für manche Menschen, je nach Vorgeschichte, sehr belastend sein. Im Zweifel sollte im Vorfeld ärztlich abgeklärt werden, ob die Teilnahme sinnvoll ist. Wir behalten uns vor, die Teilnahme abubrechen, wenn deutlich wird, dass eine psychische Stabilität für starke Veränderungsarbeit nicht gegeben ist. In solchen Fällen ist je nach Fortschritt des Programms eine teilweise Rückerstattung der Vergütung möglich, aber nicht verpflichtend.

9 Know-how-Schutz und Geheimhaltung

9a) Sämtliche Informationen im Sachzusammenhang mit der Leistungserbringung seitens Frau Peggy Hedrich-Wolff, insbesondere die Art und Weise der Leistungserbringung, Ideen, Konzepte und andere Materialien, unterliegen dem Geschäftsgeheimnis. Die Teilnehmer*Innen verpflichten sich, das Geschäftsgeheimnis Dritten gegenüber zu wahren und Stillschweigen über alle bekannt gewordenen Informationen zu wahren.

9b) Nur im Rahmen einer in Textform abgestimmten Referenz besteht die Möglichkeit, über die Arbeit mit Peggy Hedrich-Wolff zu sprechen oder zu schreiben.

9c) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über die Zeit der Zusammenarbeit nachvertraglich hinaus.

9d) Ein Verstoß gegen diese Regelung, berechtigt Peggy Hedrich-Wolff zum Schadenersatz, in einer im Zweifel vom Gericht festgesetzten angemessenen Höhe. Die Höhe beträgt mindestens 5.000 Euro für jeden Einzelfall.

10 Verschwiegenheit

Auch Peggy Hedrich-Wolff verpflichtet sich, während des Programms und nachvertraglich strenges Stillschweigen über alle Informationen zu bewahren, die über die Teilnehmer*Innen bekannt geworden sind.

11 Anwendbares Recht | Gerichtsstand

11a) Es gilt ausschließlich des Rechts der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.

Dies gilt auch für den Fall, dass der gewöhnliche Aufenthaltsort oder Wohnsitz der Teilnehmer*Innen nicht in Deutschland ist.

11b) Als Gerichtsstand wird der Sitz des Unternehmens, wie im Vertrag aufgeführt, der Frau Hedrich-Wolff vereinbart.

11c) Es gelten immer und ausschließlich diese AGB. Andere AGB werden ohne Ausnahme nicht anerkannt, es sei denn, es wird eine darüberstehende individualisierte Vereinbarung getroffen. Legen Teilnehmer*Innen bei Vertragsschluss eigene AGB vor, kommt der Vertrag insgesamt nicht zustande.

12 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Klauseln dieser AGB unwirksam sein oder werden, so berührt das die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht. Die Parteien werden die unwirksamen Klauseln durch solche wirksamen Klauseln ersetzen, die ihrem gemeinsamen wirklichen Willen am nächsten kommen.

Stand November 2023